



ingenieurgemeinschaft
agwa

Regenwasserbewirtschaftung im Wohnaugebiet "Südaue Ost", Stadt Wunstorf

**Auftraggeber: IDB Wunstorf mbH & Co. KG
Grundlagenermittlung bis Objektbetreuung (LP 1 - 9 HOAI)**



Grünzug mit Mulden in der Obstbaumwiese



Regenwasserableitung in den Wohnstraßen in gepflasterten Rinnen



Ableitung von den Privatgrundstücken

Die IDB Wunstorf mbH & Co. KG hat die Erschließung und Vermarktung des B-Plans „Südaue Ost“ im Südwesten der Kernstadt Wunstorf (Region Hannover) durchgeführt. Auf dem Gelände war zuvor die Gärtnerei des Landeskrankenhauses Wunstorf untergebracht. Das Gebiet ist gegliedert durch die Wohnbebauung, den als öffentliche Parkanlage gestalteten Bereich sowie den Gewässerrandstreifen der Alten Südaue, der zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft vorgesehen ist. Teile des Geländes stehen unter besonderem Biotopschutz gemäß § 28a NNatG. Ziel der notwendigen Regenwasserbewirtschaftung war es, die Eingriffe in den Wasseraushalt des Gebietes durch die Bebauung zu minimieren. Die vorhandenen indifferenten Bodenverhältnisse ließen aufgrund der zum Teil geringen Durchlässigkeiten keine dezentrale Versickerung des Regenwassers zu. Gleichzeitig war eine Verbesserung der Wasserversorgung der Parkteiche aus naturschutzfachlicher Sicht wünschenswert, die durch die Zuleitung von Regenwasser erreicht werden kann.

Die Ingenieurgemeinschaft agwa hat dazu die Oberflächenentwässerung so in die Freianlagen-gestaltung integriert, dass eine verzögerte Ableitung des anfallenden Oberflächenwassers in die Alte Südaue mit Vorreinigung und Teil-versickerung in Gräben realisiert werden konnte. Die Versickerungsgräben und die zur Rück-haltung vorgesehenen Teiche liegen im Parkbe-reich bzw. im Gewässerrandstreifen. Die Gräben und Mulden wurden in eine vorhandene Obst-wiese gestalterisch integriert, ohne dass massive Baumfällungen erforderlich waren. Das Regen-wasser wird den Grünflächen oberflächlich über Rinnen innerhalb der Straßenprofile zugeleitet. Die Regenentwässerung der Privatgrundstücke erfolgt ebenso über die Ableitung in gepflasterten Rinnen, deren Höhe an den Grundstücks-grenzen als Rückstauebene definiert wurde.



ingenieurgemeinschaft
agwa



Projektdaten

Auftraggeber: IDB Wunstorf mbH & Co. KG

Zielentwicklung: Hochwasserschutz,
Minimierung von Eingriffen in
die Natur, Wohn-
umfeldverbesserung

System: Kombiniertes Mulden-Rinnen-
System mit Teilversickerung
und Regenwasserrückhaltung
in öffentlichen Grünflächen,
Drosselablauf in ein
Fließgewässer

Baukosten: 30.000 € netto (Regenwasser-
bewirtschaftung und Freian-
lagengestaltung) entsprechend
1,20 €/m² befestigte Gesamt-
fläche

Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Uwe Schmida, Dipl.-Ing. Carsten Rindfleisch